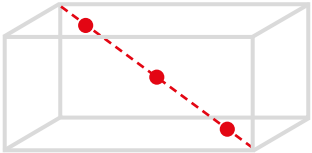
SENSOREN
zur Überwachung der Betonhärtung

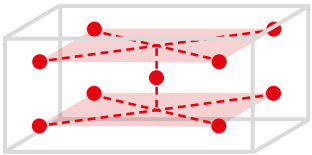
KRAFT CURING

LUFTFEUCHTIGKEITS- UND TEMPERATURSENSOR

- Ideal für Betonhärtungskammern mit Systemen wie Quadrix, Nautilus oder Convect-Air.
- Je nach Anzahl der eingesetzten Sensoren, werden diese gleichmäßig in der Kammer verteilt.
- Je mehr Sensoren, desto genauere Überwachung des Härtungsprozesses.



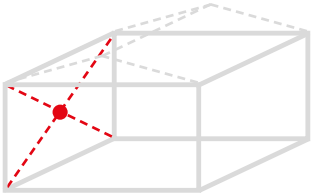
Platzierung von 3 Sensoren in einer Kammer



Platzierung von 9 Sensoren in einer Kammer

HOCHLEISTUNGS-TEMPERATURSENSOR

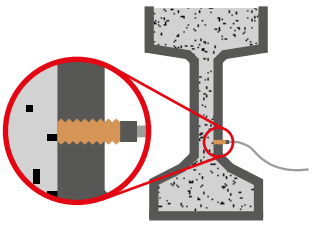
- Ideal für Kammern und Zelte, in denen Vapor-Härtung angewendet wird.
- Der Temperatursensor im Inneren der Edelstahl-Ummantelung ist von einer speziellen Silikonschicht umgeben, sodass er sich genauso gleichmäßig erwärmt, wie die Betonelemente.
- Der Sensor wird einfach auf halber Höhe mittig an eine Innenwand der Kammer oder des Zeltes angebracht.



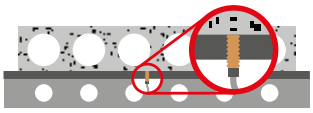
Platzierung des Sensors in einer Kammer oder einem Zelt

OBERFLÄCHEN-TEMPERATURSENSOR

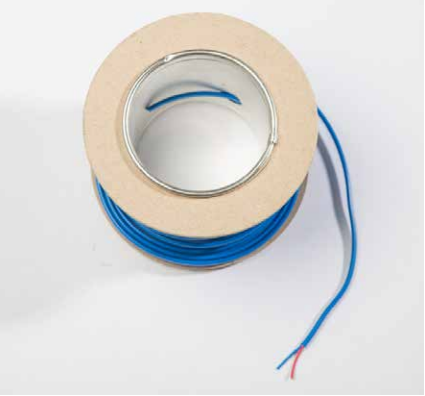
- Die Beste Lösung für Betonfertigteile, meist gehärtet mit ThermalCure® oder Vapor Systemen.
- In die Betonform wird ein kleines Loch gebohrt (bei Härtungsbetten von der Unterseite), in das der Sensorkopf eingeschraubt wird.
- Somit schließt der Sensorkopf mit der Innenwand der Betonform bündig ab und kommt mit dem Beton in Berührung.



Platzierung des Sensors in einer Betonform

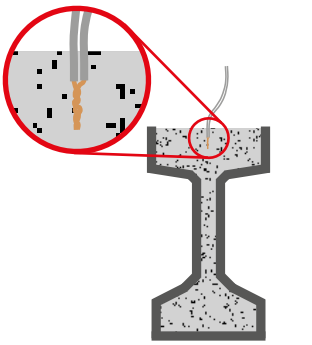


Platzierung des Sensors in einem Härtungsbett



TEMPERATUR-MESSUNG DURCH THERMOELEMENT

- Direkte Messung der internen Betontemperatur, hauptsächlich bei Fertigteilprodukten.
- Zwei Drähte werden verdrillt und bilden so den Temperaturfühler, der einfach im frischen Beton positioniert wird.
- Nach der Aushärtung wird die Leitung abgeschnitten und ist bereit für neue Messungen.
- Kostengünstig und langlebig.



Platzierung der verdrillten Kabel im Frischbeton in einer Betonform

DRAHTLOSE SENSOREN

Bei besonderen Anforderungen können alle Sensoren auch drahtlos mit speziellen Funkempfängern ausgeführt werden.

Tel.: +49.5957.9612.0 | E-Mail: info@kraftcuring.com | Web: www.kraftcuring.com